

# aroser zeitung



lokalzeitung und amtliche publikationen  
für die gemeinden arosa und tschiertschen-praden

**büwo**  
gesamtausgabe

Nr. 42, 22. Oktober 2021  
112. Jahrgang



# AUF ZEITWANDERUNG MIT DEN WALSERN

Bild Uwe Oster

PLÄTTLI...  
CHEMINÉE...

**GANZ+**

BAUKERAMIK AG  
Rossbodenstrasse 15 | 7000 Chur

*Ginesta*  
Immobilien

Bewährte  
Immobilien-Kompetenz  
auch in Ihrer Region.

081 254 37 70 · www.ginesta.ch

WIR HABEN DIE BESTEN  
WERBELÖSUNGEN IM VISIER.

Wir wissen, wie Sie aus Ihrem Budget  
die maximale Aufmerksamkeit herausholen.

www.somedia-promotion.ch

somedia  
PROMOTION  
ZEITUNG RADIO TV ONLINE







*Das Hochtal FONDEI liegt auf rund 1900 Metern über Meer. Hier kann man in Kultur und Geschichte der Walsen eintauchen. Bilder Uwe Oster*

# MIT «ACTIONBOUND» AUF DEM WEG INS FONDEI

Nando Mettier stellte im Kulturhuus Schanfigg seine Maturaarbeit «Auf Zeitwanderung mit den Walsern» vor

Von Uwe Oster

Wahrscheinlich wusste am Donnerstag vergangener Woche mancher Besucher nicht ganz genau, was ihn erwarten würde, als Nando Mettier an diesem Abend seine Maturaarbeit «Auf Zeitwanderung mit den Walsern» vorstellte. Um einen digitalen Wanderweg sollte es gehen. Die Neugier war jedenfalls gross und die Plätze fast alle besetzt. Und um es vorwegzunehmen: Das Kommen lohnte sich! Denn Nando Mettier referierte nicht einfach über die Geschichte der Walsen, sondern

er hatte auf der Plattform Actionbound, die kostenfrei aus dem App Store bzw. aus dem Play Store heruntergeladen werden kann, eine «Sommer-Zeitwanderung» auf den Spuren der Walsen entwickelt. Der Weg führt vom Schulhaus in Langwies über den alten Weg hinauf ins FONDEI. Dabei begleitet einen der Bound mit zahlreichen Informationen, Bildern und Hörstationen. Das Ganze ist als Quiz gestaltet, sodass der Spassfaktor ebenfalls nicht zu kurz kommt.

Begrüsst wurden die Besucherinnen und Besucher in Langwies von Christoph Wättinger, Präsident des Vereins Kulturhuus Schanfigg. Weitere Begrüßungsworte sprach Hans Mettier-Heinrich, der nicht nur Grossvater von Nando Mettier ist, sondern bekanntlich einer der besten Kenner der Geschichte des Hochtals FONDEI. Lange Jahre zeichnete er für die Kulturführungen in Strassberg verantwortlich; rund 800 Interessierten brachte er auf diese Weise Kultur und Geschichte der Walsen näher. Er erinnerte in diesem Zusammenhang auch an die Eröffnung des Walsenerwegs vor zehn Jahren. Lob bekam Nando Mettier an diesem Abend von seinem Geschichtslehrer Walter Schnyder, der die Arbeit begleitet hat: «Das hast du gut gemacht.»

## **Virtuell auf dem Weg ins FONDEI**

Nando Mettier geht auf die Kantonsschule in Frauenfeld. Mit seiner Maturaarbeit über die Walsen und das FONDEI kehrte er im übertragenen Sinn zurück zu den Wurzeln seiner Familie. Im ersten Abschnitt seines Vortrags liess er die Geschichte der Walsen und ihrer Wanderungen Revue passieren, ehe er dann den von ihm entwickelten Actionbound vorstellte. Und so machte er sich mit den Gästen an diesem Abend zumindest virtuell auf den Weg von Langwies ins FONDEI.

Zwar liegt der Langwieser Viadukt nicht direkt am Weg, aber das berühmteste Bauwerk der Arosabahn ist einfach zu faszinierend, um links liegen gelassen zu werden. Dabei zeigt sich schon an diesem Auftakt die Charakteristik dieses Bounds,





Sie freuen sich über das gelungene Werk: Walter Schnyder, Hans Mettier-Heinrich und Nando Mettier.



Blick über das Fondei in Richtung Schanfigg.

eine Mischung aus Illustration, fundierter und ausführlicher Information sowie dem spielerischen Quiz – beim Langwieser Viadukt beispielsweise gilt es, aus drei Bildern von Viadukten das richtige anzuklicken. Für Langwieser Actionboulder sicher kein Problem; Ferienäste aber müssen sicher schon genauer hinschauen.

Beginnt man am Schulhaus den eigentlichen Weg, bekommt man auf einer Gesamtübersicht die Strecke auf einer Karte angezeigt, ebenso die insgesamt 15 Stationen. Zwischen den einzelnen Stationen wird dann auf einer Karte jeweils der nächste Abschnitt angezeigt. Mit dem Blick zurück auf die Dorfkirche kann es dann losgehen. Nachdem Nando Mettier an diesem Abend im Kulturhaus den Actionbound virtuell vorgestellt hatte, war die Neugier gross – auch beim Schreiber dieser Zeilen, der ein paar Tage darauf bei schönstem Herbstwetter die Probe aufs Exempel machte.

### Durch das enge Tal des FONDEIERBACHS

Der Sommerweg ins Fondei führt am Sapünersteg vorbei (bei dieser Station kann man sich die ersten zwei Strophen «Mis Büeli geit über Sapünersteg» vorspielen lassen) zunächst durch das enge, wildromantische Tal des FONDEIERBACHS. Es geht durchaus schweisstreibend nach oben. Gut, dass man mit dem Actionbound unterwegs ist, denn auf diese Weise macht man automatisch längere Pausen, um die Informationen durchzulesen und die Quizfragen zu beantworten. Eine längere Rast bietet sich bei der Feuerstelle «bim guata Brunna» an, zumal man sich hier auf die Suche nach einem im Wald versteckten QR-Code machen muss. Auch visuell und auditiv gibt es immer wieder etwas zu entdecken: Fotos, Karten und Hörbeispiele. An der Feuerstelle beispielsweise Kindheitserinnerungen von Hans Mettier-Heinrich (womit man auch

gleich in den Langwieser Dialekt hinein-hören kann).

Von der Feuerstelle aus ist es dann nicht mehr weit, bis es aus dem Wald hinaus geht und mit der Alten Post die ersten Häuser des FONDEI erreicht sind. Doch es bleibt schweisstreibend. Auf den nächsten 480 Metern sind allein weitere 100 Höhenmeter zu bewältigen. Natürlich gibt es auch in und um die Walsersiedlung noch einige Fragen zu beantworten und erfährt man viel Wissenswertes, etwa über die von den Walsern im FONDEI betriebene Subsistenzwirtschaft oder den typischen funktionellen Häuserbau, wie er hier noch gut zu sehen ist. Am Ende hat man nicht nur viel über die Walser erfahren, sondern auch noch reichlich Abwechslung und Spass gehabt. Und darf sich über hoffentlich viele Punkte dank richtig beantworteter Fragen freuen.



Wildromantisch: der FONDEIERBACH mit seinem Wasserfall.

### Weitere Actionbounds fürs Schanfigg?

Im Kulturhaus in Langwies gab es nach dem Vortrag nicht nur viele Fragen, sondern gleich Anregungen, einen solchen Actionbound doch auch für Teile des jüngst eröffneten Dörferwegs Schanfigg oder den Weg hinauf nach Sapün als weiterer Walsersiedlung oberhalb von Langwies zu entwickeln.

Ohne Zweifel hat ein solcher, gut gemachter Actionbound wie jener von Nando Mettier ein grosses touristisches Potenzial. Aber auch Einheimischen dürfte er viel Freude bereiten. Wer noch mehr über die Walser und das Fondei erfahren möchte:

In seiner Maturaarbeit hat sich Nando Mettier noch wesentlich ausführlicher damit beschäftigt. Diese kann über die Webseite des Kulturhaus Schanfigg heruntergeladen werden ([www.kulturhaus-schanfigg.ch](http://www.kulturhaus-schanfigg.ch)).